

# Performanceübersicht Oktober 2024

## Enttäuschender Start ins neue Quartal

	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A	S	Okt	Q4td	2023	Ytd		
<b>Mischindex</b>																	
Pictet (2000) 25% Aktien												-0.42%		-0.42%	6.71%	6.52%	<b>Erst die zweite nennenswerte Korrektur im laufenden Jahr</b>
Pictet (2000) 40% Aktien												-0.57%		-0.57%	7.10%	8.25%	Auch eine defensive Ausrichtung steht unter Druck
Pictet (2000) 60% Aktien												-0.70%		-0.70%	7.68%	10.76%	Home Bias bei den Aktien belastet
Pictet (2005) 25% Aktien Plus												-0.50%		-0.50%	6.69%	6.10%	Höhere Aktienquote erhöht Verlust
Pictet (2005) 40% Aktien Plus												-0.57%		-0.57%	7.45%	7.81%	Höherer Anteil Obligationen Ausland belastet
Pictet (2005) 60% Aktien Plus												-0.73%		-0.73%	8.24%	10.00%	Breitere Diversifikation und partielle ... ... Währungsabsicherung bringen keinen Mehrwert
<b>Obligationen Schweiz in CHF</b>																	
Geldmarkt (Saron)												0.08%		0.08%	1.44%	1.17%	<b>Nur Swap-Sätze tiefer</b>
SBI												0.03%		0.03%	7.36%	4.02%	Rendite weiter am Sinken
- Eidgenossen												-0.22%		-0.22%	12.47%	2.97%	Zuerst merklich im Minus, Erholung auf Ende Monat
- 1-5 Jahre												0.20%		0.20%	3.44%	2.90%	Im Gegensatz zu Swap-Sätzen leicht höhere Zinsen
- 5-10 Jahre												0.22%		0.22%	7.12%	4.51%	Ausgeprägter Zinsrückgang in ...
- 10+ Jahre												-0.56%		-0.56%	16.58%	5.50%	... Laufzeiten bis 10 Jahre
- AAA												-0.06%		-0.06%	8.24%	4.03%	Eidgenossen belasten
- AA												-0.08%		-0.08%	6.53%	4.26%	Die besseren Qualitäten ...
- A												0.31%		0.31%	5.99%	3.89%	... stehen nicht in der Anlegergunst
- BBB												0.38%		0.38%	5.62%	3.55%	Swap-Orientierte Anleihen ... ... profitieren im Oktober
<b>Obligationen Ausland in CHF</b>																	
Global												-1.30%		-1.30%	-5.07%	1.67%	<b>Breiter Zinsanstieg</b>
USA												0.32%		0.32%	-3.72%	5.13%	Relativierung des Verlustes dank USA
Europa (EMU)												-0.98%		-0.98%	0.66%	2.69%	Dollaraufwertung überkompensiert höhere Zinsen
Japan												-4.02%		-4.02%	-14.14%	-5.89%	Zinsanstieg um rund 0.2% Markante Abwertung des Yen
<b>Aktien Schweiz in CHF</b>																	
SMI mit Dividenden												-3.09%		-3.09%	7.09%	9.33%	<b>Korrektur am Schweizer Aktienmarkt</b>
SPI												-3.27%		-3.27%	6.09%	7.83%	Nestlé in der Vertrauenskrise, Zuversicht bei Sonova
SPI extra (Small/Mid)												-3.96%		-3.96%	6.53%	4.94%	Fehlende Signale zu Konjunktur und Gewinnentwicklung
MSCI Value												-1.76%		-1.76%	17.96%	12.68%	Besonders Industrie- und Techtitel unter Druck
MSCI Growth												-4.56%		-4.56%	0.46%	3.62%	Der Finanzsektor hält sich besser Empfindliche Rückschläge bei Givaudan und Sika
<b>Aktien Ausland in CHF (MSCI)</b>																	
World AC ex CH												0.28%		0.28%	11.32%	19.47%	<b>Der starke USD schützt CHF-Anleger vor Verlusten</b>
Europa ex CH												-3.61%		-3.61%	9.77%	9.36%	Aktien global bleiben dank USA positiv
GB												-3.12%		-3.12%	3.79%	12.06%	Europa überwiegend negativ
Nordamerika												1.66%		1.66%	14.59%	23.28%	Sektoren Gesundheit und Materialien belasten den Index
Japan												-1.49%		-1.49%	9.45%	10.93%	Finanzwerte führen den Index nach oben
Asien-Pazifik ex Japan												-2.59%		-2.59%	-2.33%	17.10%	Die Währung bleibt ein Hindernis
Emerging Markets												-2.05%		-2.05%	-0.09%	14.72%	Nach der Bazooka... ... China erneut negativ
<b>Aktien Ausland in CHF (MSCI)</b>																	
Konsum zyklisch												-0.45%		-0.45%	22.86%	11.56%	<b>Gemischtes Bild über die Sektoren hinweg</b>
Konsum Verbrauch												-2.19%		-2.19%	-6.93%	10.77%	Konsumängste belasten zyklische Werte
Energie												2.68%		2.68%	-6.72%	8.76%	Europäische Konsumgüter-Aktien leiden überproportional
Basisindustrie												-3.42%		-3.42%	4.41%	6.76%	Sektor bleibt stark trotz Schwäche der Raffinerien
Industrie												-0.38%		-0.38%	12.04%	18.21%	Sektor steht unter Druck wegen Metall- und Bergbauaktien
Gesundheit												-2.44%		-2.44%	-5.61%	11.61%	Japanische Titel leiden besonders, Währung hilft nicht
Finanz												3.12%		3.12%	5.67%	25.89%	Sektor fällt trotz Biotech-Erholung
Technologie												1.19%		1.19%	39.43%	28.80%	US-Banken übertreffen die Erwartungen
Kommunikationsdienste												3.88%		3.88%	32.41%	30.63%	Halbleiterhersteller erneut im Rampenlicht
Versorgung												-0.47%		-0.47%	-8.78%	22.56%	Medien und Unterhaltung in Führung
Immobilien												-1.91%		-1.91%	0.16%	11.22%	Korrektur nach sehr starker Performance Erwarteter Rückgang aufgrund der Zinsbewegung
<b>Währungen</b>																	
EUR												-0.28%		-0.28%	-5.84%	0.97%	<b>CHF wieder mit Aufwind</b>
USD												2.51%		2.51%	-9.03%	2.74%	Hält sich erstaunlich gut
JPY												-3.74%		-3.74%	-14.86%	-4.91%	Beachtliche Aufwertung
GBP												-1.75%		-1.75%	-3.59%	3.61%	Neue Negativspirale? In der zweiten Jahreshälfte auf der schwachen Seite
<b>Aktien Stilallokation in CHF</b>																	
Value												0.29%		0.29%	1.44%	16.96%	<b>Sind wir erneut in einem Large-Growth-Markt?</b>
Growth												0.65%		0.65%	24.62%	22.36%	Positiv, aber schwach
Small												-0.25%		-0.25%	5.31%	10.99%	Der Vorsprung gegenüber Value baut sich weiter aus Anleger konzentrieren sich wieder auf Large Caps
<b>Alternative Anlagen in CHF</b>																	
Immobilien Anlagestiftung												0.24%		0.24%	1.32%	2.96%	<b>Trotz höheren Zinsen gute Performance</b>
Hypotheken Anlagestiftung												0.19%		0.19%	3.02%	2.59%	AST mit stabilen Erträgen, Fonds +2.3%, Aktien -1.1%
Private Equity kotiert												2.25%		2.25%	30.35%	22.58%	Trotz höheren Zinsen im Plus
Rohstoffe in CHF												0.68%		0.68%	-13.59%	8.98%	Unterschiedliche Bewegung zu kotierten Aktien
Immobilien Welt												-2.70%		-2.70%	-0.23%	8.99%	Nur Edelmetalle und Öl im Plus Steigende Zinsen führen zu Verlusten

- Obligationen Schweiz: Auf dem aktuell sehr tiefen Zinsniveau ist der CHF-Obligationenmarkt sehr teuer, auch wenn noch Zinssenkungsphantasien bestehen.
- Obligationen Ausland: Mit der abnehmenden Wirtschaftsdynamik und der Disinflation stehen tiefere Leitzinsen in der Agenda der Zentralbanken.
- Aktienmarkt Schweiz: Nebenwerte Übergewichtet, auf Marktführer und Megatrends setzen.
- Aktienmarkt Ausland: Unveränderte, eher defensive Positionierung.
- Immobilien: Periode der Diskontsatzserhöhungen war von kurzer Dauer; die Übernachtfrage nach Wohnraum wird die Mieten ansteigen lassen.
- Währungen: Entgegen den Erwartungen bleibt der USD stark. Der CHF wird strukturell stark bleiben.
- Rohstoffe: Die temporäre Wirtschaftsabkühlung drückt auf die Preise. Seit Mitte September ist eine Erholung sichtbar. Gold steht weiter in der Anlegergunst.